



gender³ – GenderHochDrei reloaded **Genderwissenschaftliches Triple-Projekt**

Die Zeiten, als Geschlechterfragen und -forschung noch mit sektiererischem Feminismus assoziiert wurden und ideologisch verminten Zündstoff für akademische, politische, publizistische und Stammtisch-Diskurse waren, scheinen bisweilen zwar immer noch nicht passé. Dessen ungeachtet hat sich in den letzten Jahrzehnten ‚Gender‘ jedoch zu einer leistungsstarken Analysekategorie für soziale und kulturelle Phänomene und Prozesse entwickelt und sich so – indirekt – auch als macht- und ideologiekritisches bewusstseinsbildendes Instrument gegen jegliche geschlechtlich argumentierenden Asymmetrien etabliert und bewährt.

Grundkenntnisse dieses ‚Gender Turn‘, wie er bspw. in Begriffen bzw. Konzepten des ‚Gendermainstreaming‘, der ‚Gender Critics‘, der ‚Gender-Diversity‘, ‚Gender Agency‘ oder ‚Gender Governance‘ zunehmend auch verschiedenste politische Handlungs- und Berufsfelder mitbestimmt, gehören daher als Teil einer allgemeinen und kritischen kulturellen Selbst- und Fremdkompetenz zu wichtigen fächerübergreifenden Schlüssel- und Basisqualifikationen.

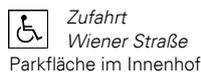
Nach der ersten Annäherung im vergangenen Studienjahr bieten sich zweite, vertiefende Einblicke im WiSe 2015/16 in dem von der GenderConceptGroup (http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/bereiche/gsw/forschung/gcg) initiierten Lehr-Projekt **„gender³ – GenderHochDrei reloaded. Genderwissenschaftliches Triple-Projekt“**.

Es setzt sich aus drei fächerübergreifenden Einzelveranstaltungen bzw. -veranstaltungsreihen zusammen:

Den Auftakt macht in der Reihe *GenderLectures* im Oktober 2015 der Gastvortrag „Geschlecht erleben – Einige theoretische Überlegungen zum Eigensinn des Leibes und der Materialität von Geschlecht“ der Bielefelder Soziologin Prof. Dr. Tomke König. Ende November folgt der Lese- und Vortragsabend „GeschlechterGeschichten reloaded – Lange GenderLeseNacht TUD“, an welchem, umrahmt von einem visuellen und musikalischen Rahmenprogramm, Meisterdenker(/innen?) der abendländischen Kultur- und Wissenschaftsgeschichte sowie ein Abendvortrag (Prof. Dr. Michael Meuser, TU Dortmund, „Unsichere Zeiten. Anmerkungen zum Diskurs der Krise des Mannes“) aufregende bis einschläfernde, ärgerliche, interessante bis amüsante Erkenntnisse zur alt-neuen ‚Geschlechterfrage‘ bieten. Den Abschluss bildet im Dezember 2015 sowie Januar und Februar 2016 schließlich die abendliche Vortragsreihe „GenderPartnerSCHAFFT Brücken reloaded: Dresden – Trento – Wro-

Postadresse (Briefe)
TU Dresden, 01062 Dresden
Postadresse (Pakete u.ä.)
TU Dresden
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden

Besucheradresse
Wiener Str. 48
Zimmer 205
Internet
<http://tu-dresden.de>



claw“, bei der drei internationale und interdisziplinäre ‚Professoren/innen-Tandems‘ von der TU Dresden und ihren Partneruniversitäten Trento (I) und Wroclaw (PL) die wechselseitig vorhandenen gender-markierten Fach- und Wissenslandschaften aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive erkunden und einem breiten Auditorium vorstellen.

Bei regelmäßigem Besuch aller drei Veranstaltungsteile haben Bachelor- und Master-Studierende der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften und der Philosophischen Fakultät der TUD die Möglichkeit, 2 bis 3 Credits zu erhalten.

Anmeldung bis 16.10.2015 auf OPAL:

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/url/RepositoryEntry/9201385482>.

Das Gesamtprogramm im Überblick:

- **„GenderLectures“**

Gastvortrag: **„Geschlecht erleben – Einige theoretische Überlegungen zum Eigensinn des Leibes und der Materialität von Geschlecht“**

Referentin: Prof. Dr. Tomke König (Bielefeld);

Datum / Ort: 29.10.2015, 13.00 – 14.30 Uhr, Wiener Str. 48, Raum 004

Weitere Programminformationen ab Oktober unter: (http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/bereiche/gsw/forschung/gcg/gender_concept_group/aktuelles/index.html)

- **„GeschlechterGeschichten reloaded – Lange GenderLeseNacht TUD“**

Gastvortrag: **„Unsichere Zeiten. Anmerkungen zum Diskurs der Krise des Mannes“**

Referent: Prof. Dr. Michael Meuser (Dortmund);

Datum / Ort: 25.11.2015, 18.00 – 24.00 Uhr, Wiener Str. 48, Erdgeschoss

Weitere Programminformationen ab Oktober unter: (http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/bereiche/gsw/forschung/gcg/gender_concept_group/aktuelles/index.html)

- **„GenderPartnerSCHAFft Brücken reloaded: Dresden – Trento – Wroclaw“. Internationale und interdisziplinäre Vortragsreihe TU Dresden**

Referenten/innen: Dr. Monika Mańczyk-Krygiel (Wroclaw/PL), Prof. Dr. Christian Prunitsch (Dresden), Prof. Dr. Serenella Baggio (Trento/I); Prof. Dr. Susanne Schötz (Dresden); Prof. Dr. Giovanna Covi (Trento/I), Prof. Dr. Maria Lieber und Josephine Klingebiel-Schieke, M.A. (Dresden);

Datum / Ort: 08.12.2015, 12.01.2016, 02.02.2016, jeweils 18.30 – 21.00 Uhr, Wiener Str. 48, Raum 004.

Weitere Programminformationen ab Oktober unter: (http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/bereiche/gsw/forschung/gcg/gender_concept_group/aktuelles/index.html)